

10 Fragen an

# Janina Schiesser, auf dem Weg zur Hotelière

Die angehende Hotelière/Restauratrice HF aus Glarus träumt davon, einmal etwas Eigenes eröffnen zu können.



Janina Schiesser.

Bild: zvg

## **Was begeistert dich an der Hotelbranche?**

Der Kontakt mit verschiedenen Menschen und Persönlichkeiten fasziniert mich. Die Vielseitigkeit verspricht einen abwechslungsreichen Alltag.

## **Was gefällt dir an deinem Studium besonders - was weniger? [IMG2]**

Für mich ist die Abwechslung zwischen Theorie und Praxis optimal: 6 Monate an der Schule, und dann wieder 6 Monate in der Berufswelt. So können wir das Gelernte direkt anwenden und somit optimal erlernen. - Einige Fächer sind sehr theoretisch gehalten, wo eine praktische Anwendung vielleicht einfacher und sinnvoller wäre.

## **Gibt es ein spezielles Highlight während deiner bisherigen Ausbildung - wenn ja, welches?**

Ein Highlight war für mich das Küchen-Semester und das darauffolgende Küchen-Praktikum bei Tanja Grandits im Stucki. Ich konnte aus dieser lehrreichen Zeit sehr viel mitnehmen.

## **Welche beruflichen Ziele hast du?**

Ich denke, ich würde mich als Betriebsleiterin eines kleineren Betriebes sehr wohl fühlen. Aber auch mal etwas Eigenes zu eröffnen wäre natürlich ein Traum.

## **Wo siehst du Vor- und Nachteile deines Berufs?**

Der Kontakt mit Menschen ist sehr lehrreich. Man hört und sieht vieles, was einem oft auch bewusst macht, wie gut es einem geht. Es relativiert die Sicht auf viele Dinge. – Ein kleiner Nachteil ist sicher, dass man eigentlich immer dann arbeitet, wenn alle anderen frei haben. Aber wenn man will, findet man immer Zeit für Freunde und Familie.

### **Steckbrief**

Vorname/Name: Janina Schiesser

Geburtstag: 17.04.1996

Schule: Hotelfachschule Thun

Semester: Eidg. Dipl. Hotelière / Restauratrice HF

Ausbildung: Kaderpraktikum (5. Semester des Studiengangs)

## **Was machst du in deiner Freizeit am liebsten?**

Ich gehe am liebsten zuhause «opsi», aber auch Biken, Reiten, Bergsteigen und Skitouren gehören zu meinen Hobbies. Eigentlich alles ein bisschen, was draussen stattfindet.

## **[IMG 3] Welche Superkräfte möchtest du haben?**

Die Zeit verlangsamen – dann kann man die guten Momente richtig auskosten.

## **Könntest du eine Woche ohne dein Smartphone sein?**

Kein Problem, manchmal wäre ich froh, nicht die ganze Zeit erreichbar sein zu müssen. Und durch meinen früheren Job in einer SAC-Hütte bin ich mir «Handyentzug» gewohnt.

## **Wenn du Hoteldirektorin oder Restaurantleiterin wärst, mit was würdest du deine Mitarbeitenden besonders überraschen?**

Besonderer und familiärer Teamzusammenhalt. Das ist extrem wichtig, und das gute Arbeitsklima steigert automatisch auch die Leistung.

## **In welchem Hotel würdest du gerne einmal übernachten?**

Im «Explora Rapa Nui» auf den Osterinseln in Chile. Die südamerikanischen Länder möchte ich allgemein mal bereisen. Und die Natur soll gerade auch auf den Inseln einmalig und wunderschön sein.

### **Teile uns deine**

### **Ausbildungserfahrungen mit:**

Bist du in einer Ausbildung in der Hotellerie- oder Tourismusbranche?

Und möchtest du gerne unseren Fragebogen «10 Fragen an»

ausfüllen, dann schreib uns an:

[redaktion\[at\]htr.ch](mailto:redaktion[at]htr.ch)

[javascript:linkTo\\_UnCryptMailto\('pdlowr-uhgdnwlrqCkwu1fk'\);\)](mailto:redaktion[at]htr.ch)

Wir freuen uns auf deine Mail!

Erfahre mehr über die  
Hotelfachschule Thun ([https://  
www.hfthun.ch/](https://www.hfthun.ch/))

Publiziert am Freitag, 07. September 2018